

JAHRESRECHNUNG **2025**



Inhalt

Lagebericht	4	5	Bilanz
Erfolgsrechnung	6	7	Geldflussrechnung
Anhang zur Jahresrechnung	8	13	Gewinnverwendung
Bericht der Revisionsstelle	14		

HERAUSGEBER

EWL Genossenschaft
Äschmad 220
3822 Lauterbrunnen

+41 33 856 25 25
info@ewl.ch

EINGESCHRÄNKTE REVISION

Vom 13. bis 17. April 2026 fand die eingeschränkte Revision statt.

REVISIONSSTELLE

Ernst & Young AG, Bern
Philippe Wenger, Leitender Revisor

Lagebericht

Im Jahr 2025 sanken die Energiepreise weiterhin; im Vergleich zu den Vorjahren jedoch nicht mehr in grossem Ausmass. Die Rückliefertarife blieben eher auf einem tiefen Niveau, was insbesondere in den Sommermonaten deutlich zu spüren war. Die langfristige Beschaffungsstrategie wie auch der hohe Anteil an Eigenproduktion hilft der EWL Genossenschaft, in den Energietarifen weiterhin auf einem stabilen Niveau zu verbleiben.

Die Anzahl Vollzeitstellen betrug im Berichtsjahr durchschnittlich 19, sowie 4 Lernende.

Das Jahr 2025 kann als Übergangsjahr betrachtet werden. Die Übergabe des Geschäftsbereichs Elektroinstallationen an die Aeschmann Elektro AG per Ende 2024 hat zu einem deutlichen Rückgang beim Erlös aus Installationsarbeiten geführt. Die verbleibenden rund CHF 530'000.- waren Abschlussarbeiten, welche durch die EWL Genossenschaft beendet und abgerechnet wurde. Der neue Geschäftsbereich Energie-Dienstleistungen kam leider nicht zum Laufen und brachte lediglich knapp CHF 180'000.- an Ertrag ein. Positiv haben sich die übrigen Erträge entwickelt, welche um knapp 25% gesteigert werden konnten.

Der Energieabsatz an unsere Kundinnen und Kunden lag im Kalenderjahr 2025 mit 31'772 MWh leicht über dem Jahr 2024.

Insgesamt ist eine Reduktion von rund CHF 3.5 Mio. bei den Erträgen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem Vorjahr auszumachen. Dies ist zum einen auf die fehlenden CHF 2 Mio. aus dem Elektroinstallationsgeschäft, zum anderen auf die tieferen Energietarife zurückzuführen.

Der Energieankauf wie auch der Materialaufwand haben sich im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich reduziert. Das Bruttoergebnis 1 liegt bei 54% des Nettoerlöses aus Lieferungen und Leistung (Vgl. 2024: 55%).

Der Personalaufwand reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr um gut 30%.

Im Berichtsjahr konnten wiederum die vollen betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen getätigt werden. Zudem wurden rund CHF 1,2 Mio. in unsere Netzinfrastruktur und die Energieproduktion investiert.

Die kontinuierliche Risikobeurteilung in der Geschäftsleitung mit laufender Berichterstattung an den Verwaltungsrat erlaubt ein rasches und rechtzeitiges ergreifen von Massnahmen. Dies führte unter anderem dazu, dass sich der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung im Verlauf des Jahres 2025 dazu entschieden habe, die Aktivitäten der EWL Genossenschaft ausschliesslich auf die Kernaufgaben Energieproduktion und Energieverteilung zu konzentrieren. Der Geschäftsbereich Energiedienstleistungen wird nicht mehr weitergeführt.

Als Hauptrisiken verbleiben primär der Fachkräftemangel, insbesondere im Bereich Netzbau, die Energiepreisentwicklung aufgrund der instabilen politischen Weltlage sowie die regulatorischen Vorgaben, welche sich in immer kürzeren Abständen und teils elementar verändern.

Das Jahr 2025 war aufgrund der Trennung von den Dienstleistungsbereichen wie auch der Pensionierung von vier langjährigen Mitarbeitenden ein veränderndes Jahr. Die EWL Genossenschaft steht zum Jahresende hin mit einem kleineren Team sowie einem (wieder) klaren Fokus da. Die Organisation ist ausgerichtet auf die Kernaufgaben.

Für das Jahr 2026 sind viele Projekte für den Bau des intelligenten Netzes der Zukunft aufgelegt. Der Brand vom 13. März 2026 hat diese Projekte aktuell etwas in den Hintergrund treten lassen. Wir sind jedoch zuversichtlich, trotz aller Turbulenzen, den einen oder anderen Grundstein in diese Richtung legen zu können.

Ein grosses Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Mitarbeitenden, welche sich für die EWL Genossenschaft engagieren und tagtäglich vollen Einsatz für unsere Kunden und das Unternehmen leisten – auch in der herausfordernden Zeit zwischen Container, Provisorien und mit teilweise noch fehlenden Arbeitsmitteln.

Bilanz

	Anhang	Bestand am 31.12.2025 Saldo	Bestand am 31.12.2024 Saldo
AKTIVEN			
Flüssige Mittel		1'888'311.31	1'447'387.98
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	C 1	3'020'437.85	3'229'269.23
übrige kurzfristige Forderungen	C 2	26'794.94	961.93
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		256'800.00	731'600.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		714.70	207'818.81
UMLAUFVERMÖGEN		5'193'058.80	5'617'037.95
Finanzanlagen	C 3	199'871.50	135'641.50
Beteiligungen	C 4	230'000.00	230'000.00
Mobile Sachanlagen	C 5	565'347.22	344'358.82
Immobilien Sachanlagen	C 6	13'140'127.96	13'291'366.30
SACHANLAGEN		13'705'475.18	13'635'725.12
Immaterielle Anlagen		38'857.04	38'857.04
ANLAGEVERMÖGEN		14'174'203.72	14'040'223.66
TOTAL AKTIVEN		19'367'262.52	19'657'261.61
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen		-1'020'723.41	-1'522'978.42
kurzfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	C 7	-1'911'000.00	-61'000.00
übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	C 8	-486'158.23	-268'195.43
Passive Rechnungsabgrenzung		-287'396.42	-252'774.85
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		-3'705'278.06	-2'104'948.70
Obligationenanleihen	C 9	-5'500'000.00	-5'500'000.00
Hypotheken	C 10	-2'626'750.00	-4'537'750.00
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		-8'126'750.00	-10'037'750.00
FREMDKAPITAL		-11'832'028.06	-12'142'698.70
Genossenschaftskapital	C 11	-2'029'000.00	-2'042'100.00
Gesetzliche Gewinnreserven		-3'776'000.00	-3'776'000.00
Gewinnvortrag		-1'584'147.41	-1'551'303.89
Jahresgewinn		-146'087.05	-145'159.02
EIGENKAPITAL		-7'535'234.46	-7'514'562.91
TOTAL PASSIVEN		-19'367'262.52	-19'657'261.61

Erfolgsrechnung

	Anhang	Rechnung 2025	Rechnung 2024
Bruttoerlös aus Energieverkäufen		7'982'666.13	9'996'425.97
Bruttoerlös aus Installationsarbeiten		528'549.48	2'451'979.17
Bruttoerlös aus IT-Dienstleistungen		177'928.00	0.00
Übriger Betriebsertrag		751'902.41	605'552.65
Aktivierete Eigenleistungen		90'322.10	132'025.75
Erlösminderungen		46'755.57	-68'839.26
NETTOERLÖS AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN		9'578'123.69	13'117'144.28
Bestandesänderungen an nicht fakturierten Dienstleistungen		-525'000.00	491'500.00
Energieankauf		-3'207'500.51	-5'134'201.59
Materialaufwand		-683'178.96	-1'285'530.83
AUFWAND FÜR ENERGIEANKAUF UND MATERIAL		-3'890'679.47	-6'419'732.42
BRUTTOERGEBNIS 1		5'162'444.22	7'188'911.86
Personalaufwand	D 1	-2'481'018.44	-3'538'692.04
BRUTTOERGEBNIS 2		2'681'425.78	3'650'219.82
übriger betrieblicher Aufwand	D 2	-1'209'759.42	-1'259'516.84
BETRIEBSERGEBNIS 1 (EBITDA)		1'471'666.36	2'390'702.98
Abschreibungen	D 3	-1'149'158.91	-1'805'227.82
BETRIEBSERGEBNIS 2 (EBIT)		322'507.45	585'475.16
Finanzaufwand	D 4	-155'115.23	-246'981.83
Finanzertrag	D 4	3'978.03	6'073.04
BETRIEBSERGEBNIS 3		171'370.25	344'566.37
Ertrag betriebsfremde Liegenschaften		82'164.85	11'940.00
Aufwand betriebsfremde Liegenschaften		-34'667.27	-2'487.80
Abschreibungen betriebsfremde Liegenschaften		-5'820.00	-5'820.00
Übriger betriebsfremder Ertrag		7'223.15	7'831.10
BETRIEBSFREMDDES ERGEBNIS		48'900.73	11'463.30
Ausserordentlicher Aufwand	D 5	-144'519.76	-209'309.85
Ausserordentlicher Ertrag	D 5	111'976.28	23'076.90
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS		-32'543.48	-186'232.95
JAHRESGEWINN VOR STEUERN		187'727.50	169'796.72
Direkte Steuern		-41'640.45	-24'637.70
JAHRESGEWINN		146'087.05	145'159.02

Geldflussrechnung

	Rechnung 2025	Rechnung 2024
Jahresgewinn	146'087.05	145'159.02
Abschreibungen	1'119'978.91	1'811'047.77
Verlust aus Wertbeeinträchtigung	35'000.00	0.00
Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen	-10'331.71	0.00
Veränderung Forderungen	182'998.37	152'219.66
Veränderung Materialvorräte inkl. angefangene Arbeiten	474'800.00	-452'600.00
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	207'104.11	-200'500.88
Veränderung Verbindlichkeiten	-284'292.21	-978'297.76
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	34'621.57	-514'835.87
GELDFLUSS AUS GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	1'905'966.09	-37'808.06
Investitionen Finanzanlagen	-100'000.00	0.00
Desinvestitionen Finanzanlagen	0.00	0.00
Investitionen Sachanlagen	-1'234'004.20	-1'069'151.53
Desinvestitionen Sachanlagen	122'530.53	0.00
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1'211'473.67	-1'069'151.53
FREE CASHFLOW	694'492.42	-1'106'959.59
Rückzahlung von Finanzierungsleasings	-67'153.59	-2'884.68
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	-61'000.00	-3'061'000.00
Aufnahme von Anleihen	0.00	3'000'000.00
Veränderung Genossenschaftskapital	-13'100.00	-34'500.00
Verzinsung Genossenschaftskapital	-112'315.50	-114'213.00
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEITEN	-253'569.09	-212'597.68
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL AUS GELDFLUSS	440'923.33	-1'319'557.27
Beginn Geschäftsjahr (01.01.)	1'447'387.98	2'766'945.25
Ende Geschäftsjahr (31.12.)	1'888'311.31	1'447'387.98
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL AUS GELDFLUSS	440'923.33	-1'319'557.27

Anhang zur Jahresrechnung

A - ALLGEMEINE ANGABEN

FIRMA/NAME, RECHTSFORM, SITZ
EWL Genossenschaft, 3822 Lauterbrunnen
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-105.935.594

ANZAHL VOLLZEITSTELLEN
Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr unter 50. Im Jahresdurchschnitt lag die Mitarbeiteranzahl bei 19, sowie 4 Lernende.

NAME DER REVISIONSSTELLE
Die EWL Genossenschaft führt eine eingeschränkte Revision durch. Als Revisionsstelle amtet die Ernst & Young AG, Bern. Sie muss jährlich von der Genossenschaftsversammlung bestätigt werden.

B - BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN
Die für die vorliegende Jahresrechnung angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert.

Die Gesellschaft nutzt die Möglichkeit, stille Reserven zu bilden.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen individuellen Einzelwertberichtigungen. Auf dem Restbestand werden pauschale Wertberichtigungen vorgenommen.

Warenvorräte: Auf dem Bestand der Vorräte (Bewertung zu Einstandspreisen) werden pauschale Wertberichtigungen vorgenommen.

Anlagevermögen: Die vorgenommenen Abschreibungen auf den Sachanlagen wurden zu folgenden Abschreibungssätzen vom Anschaffungswert vorgenommen:

	31.12.2025	31.12.2024
Maschinen, Werkzeuge und Geräte	10%	10%
Mobiliar und Einrichtungen	10%	10%
Informatik, Kommunikationstechnologie	20%	20%
Fahrzeuge	20%	20%
Geschäftsliegenschaften ohne Anlagen im Bau	2%	2%
Betriebsanlagen	1-7%	1-7%
Anlagen im Bau	0%	0%
Ausserbetriebliche Immobilien	2%	2%
Immaterielle Anlagen	20%	20%

Es werden maximal die steuerlich zulässigen Abschreibungen und minimal die betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen vorgenommen.

Geleaste Sachanlagen, bei denen die EWL Genossenschaft im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen trägt, werden zum jeweils niedrigeren Betrag aus Anschaffungs- bzw. Nettomarktwert des Leasingguts und Barwert der zukünftigen Leasingzahlungen bei Vertragsbeginn aktiviert. Entsprechend wird der geschätzte Nettobarwert der zukünftigen, unkündbaren Leasingzahlungen als Leasingverbindlichkeit passiviert. Anlagen im Finanzierungsleasing werden linear entweder über ihre geschätzte wirtschaftliche Nutzungsdauer oder über ihre Leasingdauer abgeschrieben, sofern diese kürzer ist.

Die Wertschriften und Finanzanlagen im Depot der EKL wurden zum Börsenkurs am Bilanzstichtag bewertet, da diese über einen beobachtbaren Marktwert verfügen. Die sonstigen lokalen Wertschriften und Finanzanlagen wurden höchstens zu den Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

C - BILANZ

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz, soweit diese nicht bereits aus der Bilanz ersichtlich sind.

	31.12.2025	31.12.2024
C 1 FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN		
gegenüber Dritten	3'079'693	3'390'597
Forderungen gegenüber Beteiligung	97'375	78'972
- Delkredere	-156'630	-240'300
TOTAL	3'020'438	3'229'269
C 2 ÜBRIGE KURZFRISTIGE FORDERUNGEN		
gegenüber Dritten	26'795	503
gegenüber staatlichen Stellen	0	459
TOTAL	26'795	962
C 3 FINANZANLAGEN		
Finanzanlagen mit beobachtbarem Marktwert	93'308	94'078
Lokale Finanzanlagen ohne beobachtbaren Marktwert	41'564	41'564
Darlehen ggü Beteiligungen (EnWAG)	100'000	0
WB langfristige Forderungen gegenüber Beteiligungen	-35'000	0
TOTAL	199'872	135'642
Das Darlehen ggü der Tochtergesellschaft EnWAG wurde mit Rangrücktritt gewährt. Aufgrund der aktuell negativen Entwicklung des Eigenkapitals wurde eine vorsichtige Wertberichtigung um 1/3 des Darlehenswertes vorgenommen.		
C 4 DIREKTE BETEILIGUNGEN		
Energie Wärme Müren AG, Lauterbrunnen Kapital- und Stimmanteil 55%	55'000	55'000
Kraftwerk Sousbach AG, Lauterbrunnen Kapital- und Stimmanteil 10%	1'100'000	1'100'000
WB Minderheitsbeteiligungen	-925'000	-925'000
TOTAL	230'000	230'000
Die Abwertung der Beteiligung erfolgt aufgrund des aktuell negativen Eigenkapitals der KW Sousbach AG. Nach der Inbetriebnahme wird eine rasche Besserung der finanziellen Lage erwartet, weshalb noch ein Restwert belassen wird.		
C 5 MOBILE SACHANLAGEN		
Maschinen, Werkzeuge und Geräte	1'024'814	986'052
WB Maschinen, Werkzeuge und Geräte	-890'431	-850'213
Möbiliar und Einrichtungen	266'847	227'878
WB Möbiliar und Einrichtungen	-207'892	-185'932
Informatik, Kommunikationstechnologie	1'023'747	966'550
WB Informatik, Kommunikationstechnologie	-963'200	-856'571
Fahrzeuge	1'099'642	837'302
WB Fahrzeuge	-788'180	-780'708
TOTAL	565'347	344'359

	31.12.2025	31.12.2024
C 6 IMMOBILE SACHANLAGEN		
Geschäftsliegenschaften	35'056'781	36'758'171
davon Anlagen in Bau	241'479	609'045
WB Geschäftsliegenschaften	-22'306'255	-24'232'220
Betriebsfremde Liegenschaften	3'433'488	419'005
WB Betriebsfremde Liegenschaften	-3'043'886	-262'636
davon Anlagen im Bau	16'742	0
* Die Liegenschaften Wengen und Mürren werden neu als betriebsfremde Liegenschaften geführt		
TOTAL	13'140'128	13'291'366
C 7 KURZFRISTIGE VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN		
Hypotheken	1'911'000	61'000
TOTAL	1'911'000	61'000
*Hypothek Stechelberg wird per Ende 2026 fällig		
C 8 ÜBRIGE KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
gegenüber Dritten	464'950	232'607
gegenüber Pensionskassen	21'208	35'588
TOTAL	486'158	268'195
C 9 OBLIGATIONEN		
Obligationenanleihen 2019 - 2029; Zinssatz 1.5%	2'500'000	2'500'000
Obligationenanleihen 2024 - 2034; Zinssatz 1.5%	3'000'000	3'000'000
TOTAL	5'500'000	5'500'000
FÄLLIGKEIT VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN		
Fälligkeit < 1 Jahr	0	0
Fällig innerhalb 1 - 5 Jahren	2'500'000	2'500'000
Fällig nach 5 Jahren	3'000'000	3'000'000
TOTAL	5'500'000	5'500'000
C 10 HYPOTHEKEN		
Hypotheken (betrieblich)	1'951'500	4'435'150
Hypotheken (betriebsfremd)	675'250	102'600
TOTAL	2'626'750	4'537'750
FÄLLIGKEIT VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN		
Fälligkeit < 1 Jahr	1'911'000	61'000
Fällig innerhalb 1 - 5 Jahren	2'626'750	0
Fällig nach 5 Jahren	0	4'537'750
TOTAL	4'537'750	4'598'750
C 11 EIGENKAPITAL		
Genossenschaftskapital 01.01.	2'042'100	2'076'600
Ausgegebene Genossenschaftsanteile	600	2'700
Zurückbezahlte Genossenschaftsanteile	-13'700	-37'200
Genossenschaftskapital 31.12.	2'029'000	2'042'100
Die ausgegebenen Genossenschaftsanteilscheine wurden gemäss Gesetz mit dem maximal landesüblichen Zinssatz für ungesicherte Darlehen verzinst, zur Zeit 5.5%. Die Genossenschaftsanteile werden zu Nominalwert ausgegeben.		

D - ERFOLGSRECHNUNG

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung, soweit diese nicht bereits aus der Erfolgsrechnung ersichtlich sind.

	Rechnung 2025	Rechnung 2024
D 1 PERSONALAUFWAND		
Lohnaufwand	-1'987'665	-2'690'731
Sozialversicherungsaufwand	-383'943	-508'201
übriger Personalaufwand	-109'410	-339'760
TOTAL	-2'481'018	-3'538'692
D 2 ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND		
Unterhalt und Reparaturen Immobilien	-144'223	-163'641
Unterhalt und Reparaturen mobile Sachanlagen	-35'905	-43'238
Fahrzeugaufwand	-76'639	-65'081
Sachversicherungen	-100'566	-98'050
Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-324'176	-328'867
Verwaltungs- und Beratungsaufwand	-144'091	-92'896
Informatikaufwand	-363'775	-422'947
Werbeaufwand	-13'252	-13'017
sonstiger betrieblicher Aufwand	-7'132	-31'780
TOTAL	-1'209'759	-1'259'517
D 3 ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN AUF POSITIONEN DES ANLAGEVERMÖGENS		
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-264'693	-132'303
Abschreibungen immobile Sachanlagen	-849'466	-822'925
Abschreibungen Minderheitsbeteiligung	-35'000	-850'000
TOTAL	-1'149'159	-1'805'228
D 4 FINANZAUFWAND UND FINANZERTRAG		
Zinsaufwand aus verzinslichen Verbindlichkeiten	-150'288	-178'990
Verluste auf Wertschriften	-770	0
Übriger Finanzaufwand	-4'057	-67'992
TOTAL FINANZAUFWAND	-155'115	-246'982
Erträge aus flüssigen Mitteln und Wertschriften	2'102	2'493
Übriger Finanzertrag	1'876	3'580
TOTAL FINANZERTRAG	3'978	6'073
D 5 AUSSERORDENTLICHER AUFWAND UND ERTRAG		
Wiederherstellung Verhältnis Aktive - Rentner bei der PKE	-142'751	-200'000
Ausgleich Sozialversicherungen	0	-4'690
Verlust aus Veräusserungen Anlagevermögen betrieblich	-1'717	-4'620
Verlust aus Garantiefällen	-52	0
TOTAL AUSSERORDENTLICHER AUFWAND	-144'520	-209'310
Kleinpositionen (Rückverteilung CO2-Abgabe; Mieteinnahmen Magazine)	0	23'077
Versicherungsrückerstattungen	46'031	0
Verkauf Elektroinstallationsabteilung	46'254	0
Rückerstattungen staatliche Stellen aus Vorjahren	7'643	0
Gewinn aus Veräusserung Anlagevermögen betrieblich	12'049	0
TOTAL AUSSERORDENTLICHER ERTRAG	111'977	23'077

E - WEITERE ANGABEN

	Rechnung 2025	Rechnung 2024
E 1 HONORAR DER REVISIONSSTELLE		
Revisionsdienstleistungen	19'488	18'781
Andere Dienstleistungen	5'515	9'921
TOTAL	25'003	28'703
E 2 SICHERUNGEN, GRUNDPFANDRECHTE		
Das bestehende Fremdkapital ist mit insgesamt 10 Schuldbriefen über eine Gesamtsumme von CHF 10'000'000 abgesichert. Die Grundpfandrechte bestehen auf wesentlichen Grundstücken. Das Verteilnetz inklusive Trafostationen ist nicht belehnt. Lauterbrunnen GBB 2412 (Haus Steinbock Mürren) Lauterbrunnen GBB 2624 (Zentrale Stechelberg mit Lagerhalle) Lauterbrunnen GBB 4022 (Werkgebäude Wengen) Lauterbrunnen GBB 6051 (Werkgebäude Äschmad)		
E 3 STILLE RESERVEN		
Im Berichtsjahr betätigten wir eine Nettoauflösung von Stillen Reserven über TCHF 211. Im Vorjahr wurden Stille Reserven im Umfang von TCHF 170 gebildet.		
E 4 FINANZIERUNGSLEASING		
Bilanzierter Buchwert der Fahrzeuge in Leasing	294'508	38'710
Bilanzierte Leasingverbindlichkeit	333'723	45'502
E 5 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG		
Am 13. März 2026 hat ein Brand, ausgelöst durch einen technischen Defekt an einem Fahrzeug, einen Grossteil des Werkhofes Äschmad zerstört. Nebst den vier betrieblich-notwendigen Hauptfahrzeugen und dem grössten Teils des Materials für den Netzzunterhalt, wurde auch der Büroteil komplett zerstört. Das Werkgebäude weist massive Schäden auf und muss komplett rückgebaut und in den folgenden Jahren neu aufgebaut werden. Der Betrieb konnte dank Kooperationen mit Verteilnetzbetreibern aus der Region nahtlos aufrecht erhalten werden. Der Bau von provisorischen Lager- und Büroräumlichkeiten ist aufgegleist. Das gesamte Schadensausmass ist zum Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung noch nicht bekannt. Die Schäden sind grösstenteils durch Versicherungsleistungen abgedeckt. Die Auswirkungen auf die Jahresrechnung 2026 sind zurzeit noch nicht abzuschätzen.		

Gewinnverwendung

	Rechnung 2025	Rechnung 2024
Jahresgewinn	146'087.05	145'159.02
Gewinnvortrag	1'584'147.41	1'551'303.89
ZU VERTEILENDER JAHRESGEWINN	1'730'234.46	1'696'462.91
Verzinsung Genossenschaftskapital	-111'595.00	-112'315.50
Zuweisung an Reserven	0.00	0.00
GEWINNVORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	1'618'639.46	1'584'147.41

Dieser Gewinnverwendungsvorschlag wird an der Urabstimmung beantragt.

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
www.ey.com/de_ch

An die Generalversammlung der
EWL Genossenschaft, Lauterbrunnen

Bern, 20. Mai 2026

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang, S. 5 bis 12) der EWL Genossenschaft für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag der Verwaltung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Ernst & Young AG



Philippe Wenger
(Qualified Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Deborah Guggisberg
(Qualified Signature)

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag der Verwaltung